

## Jens Friedrich

---

**Von:** Aktive Berliner Senioren [aktive-berliner-senioren@gmx.de]  
**Gesendet:** Dienstag, 30. Oktober 2018 12:57  
**An:** jensfriedrich@gmx.de  
**Betreff:** Infobrief November 2018-ABS-Netzwerk "Aktive Berliner Senioren"



## Aktive Berliner Senioren

[www.aktive-berliner-senioren.de](http://www.aktive-berliner-senioren.de)

### Infobrief November 2018

Sehr geehrtes Mitglied,  
und weitere Interessierte

Jens Friedrich  
SV CW



Unsere Mitgliederversammlung fand am 17. Oktober 2017 statt und wurde in nachfolgender Pressemitteilung zusammengefasst

#### **"Das bärenstarke Netzwerk Aktive Berliner Senioren (ABS) tagte im kom•zen**

Unter der Leitung der Steuerungsgruppe, Gabriele Wrede, Jens Friedrich und Joachim Jetschmann, traf sich das aus dem Arbeitskreis Berliner Senioren hervorgegangene Netzwerk Aktive Berliner Senioren (ABS) am 17. Oktober 2018 zu einer Arbeitssitzung im kom•zen.

Das Netzwerk Aktive Berliner Senioren setzt sich für die Umsetzung einer bürgernahen Seniorenpolitik ein und fördert das Mitspracherecht in den Berliner Seniorenmitwirkungsgruppen. Es arbeitet innerhalb der Strukturen der Berliner Seniorenpolitik auf Landes- und Bezirksebene und unterstützt die Durchsetzung der Rechte der Älteren mit ihrem Anspruch auf Lebensqualität und auf ein würdevolles Alter und Altern. Die regelmäßig stattfindenden Treffen des Netzwerks dienen des wechselseitigen Kennenlernens und

Austausches seiner Mitglieder und Gäste sowie der Informationsweitergabe.

Das Netzwerk Aktive Berliner Senioren. sieht seine Aufgabe u.a. darin, Informationen, Veranstaltungen und Beratungen anzubieten und durchzuführen und Vernetzungsarbeit zu gewährleisten.

Frau Dr. Nagie vom komozen, die im Landesseniorenbeirat (LSBB) die Fachsprecherschaft für die Belange Älterer mit Migrationserfahrungen übernommen hat, moderierte die Sitzung und stellte die Arbeit des komozen vor.

Vertreter folgender Organisationen nahmen an der Sitzung teil:

Berliner Beratungsdienst e.V, Fachstelle Pflegende Angehörige/Woche der Pflegenden Angehörigen, Landessportbund, Malteser e.V., Freilandlabor, Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft EVG, Seniorenvertretung CW.

Auf dem Internetportal des Netzwerks Aktive Berliner Senioren befinden sich ein Veranstaltungskalender sowie viele weitere Tipps und Hinweise zur Verbesserung der Lebensqualität im Alter.

<https://www.aktive-berliner-senioren.de/> "

### Der ABS gratuliert

Das ABS-Netzwerk gratuliert

**Frederic Verrycken (SPD)**

**ganz herzlich zur Benennung als Staatssekretär für Finanzen.**

Darüber freuen wir uns besonders, da er für den ABS immer ein offenes Ohr hat.

Alles Gute!

*Wir erinnern uns an sein positives und überzeugendes Auftreten bei der MV im April (eingeladen als damaliger Vorsitzender des Hauptausschusses), bei der er seine persönliche Bereitschaft zur Unterstützung des ABS angeboten hatte.*



## die Beiträge auf unserer Homepage

Nicht jeder schaut regelmässig auf die Einträge unserer Homepage.

Hier wollen wir Sie über unterschiedlichste Themenfelder informieren und somit auch Ihre Wünsche zu einem wichtigen Informationsnetzwerk bündeln.

Nachfolgend die Beiträge (ab April 2018) im Überblick unter den Rubriken:

### AKTUELLES

- *Deutsche Haushaltsplanung 2019* Aktualisierung Oktober 2018 - gemäß Verordnung (EU) Nr. 473/2013
  - **Heimaufsicht in Berlin**  
TÄTIGKEITSBERICHT DER HEIMAUF S I C H T B E R L I N N A C H § 6 A B S . 5 W O H N T E I L H A B E G E S E T Z ( W T G ) F Ü R D A S J A H R 2 0 1 7
- Absenken der gesetzlichen Rente verschärft Problem
- Männlich - weiblich - divers  
Das Bundeskabinett hat am 15.8.18 den Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Personenstandsgesetzes beschlossen.
- 6. Brandenburger Aktionstag zum Wohnen im Alter
- MDS: Patientensicherheit braucht mehr Transparenz über Fehler  
<http://www.aps-ev.de/aps-weissbuch/>
- LSBB Umfrage: Engagement von und für Senior\*innen
- NABU-Jahresbericht 2016: Deutschlands größter Umweltverband verzeichnet erneut starkes Wachstum  
<https://www.presseportal.de/pm/6347/3695619>
- „Digitale Plattformen: Interaktive Assistenzsysteme für den Menschen  
Am 21. August 2018 findet in Berlin ein Auftakt- und Vernetzungstreffen
- Kabinett beschließt Pflegepersonal-Stärkungsgesetz  
4. Pflegereformgesetz
- Entwurf eines Gesetzes über Leistungsverbesserungen und Stabilisierung in der gesetzlichen Rentenversicherung  
Referentenentwurf des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
- Melderegisterauskunft online  
<https://service.berlin.de/dienstleistung/318913/>

### SONSTIGES

- 90 % der Bevölkerung in Deutschland sind online PM des Statistischen Bundesamtes vom 5.9.2018
- Ältere fit machen für digitale Medien – 45 Leuchtturmprojekte ausgewählt  
Pressemitteilung der BAGSO 12.09.2018
- Finanzielle Förderungen-- Einbau von Maßnahmen zum Einbruchschutz in Wohnungen
- KfW Programm Altersgerecht Umbauen - Investitionszuschuss
- Nephrologen klären auf: Was und wie viel bei der Hitze getrunken werden sollte

## VERANSTALTUNGEN/ TERMINE

**06.11.2018** Veranstaltung: „Gesundheitsförderung für Bewohner\*innen stationärer Pflegeeinrichtungen“

### **Patientenschulung**

Yaşamın ikinci yarısında kadınlarda oluşabilecek sağlık sorunları ve sağlık riskleri

Termine / Toplantı günleri

Pazartesi günleri / Montags saat 12:00-14:00 arası

19.11./ 26.11./ 03.12. /10.12.2018

Stadtteilzentrum Familiengarten

Oranienstr. 34, (Hh), 10999 Berlin, Tel: 614 3556,

[www.kotti-berlin.de](http://www.kotti-berlin.de)

Migrantinnen und Gesundheit / Die Patientinnenschulung

Ein Angebot für ältere Migrantinnen in türkischer Sprache zum Thema Körperliche Veränderungen und gesundheitliche Risiken in der zweiten Lebenshälfte, Die Patientinnenschulung wird von der AOK gefördert und ist kostenlos.

**26.11.2018**

### **Landesgesundheitskonferenz**

[https://anmeldung.gesundheitbb.de/26-11-2018-Landesgesundheitskonferenz.2263.0.html?&no\\_cache=1](https://anmeldung.gesundheitbb.de/26-11-2018-Landesgesundheitskonferenz.2263.0.html?&no_cache=1)

**27.11.2018**

### **die Initiatoren des Gerontologischen Salons, LSBB**

und SPI, laden am 27.11.2018 sehr herzlich zu einer zusätzlichen Veranstaltung im Jahr 2018 ein. Die ausführlichen Informationen entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage. Eine Anmeldung unter 030/32664126 wird erbeten

### **26.11.2018 Senioren Bezirksversammlung**

der Seniorenvertretung Charlottenburg-Wilmersdorf  
Das Bezirksamt beantwortet Fragen und Anträge der

Bürger.  
Einleitendes Statement der Senatorin Elke Breitenbach

Tagesordnung unter  
<https://www.seniorenvertretung-city-west.de/index.php?ka=1&ska=152>

## **Rückblick**

unser Mitglied **Senior Experten Service (SES), vertreten durch Dr. Ulrich Röhren** durch erläuterte bei einer Veranstaltung im Rathaus Charlottenburg am 1.10.2018, dem "Tag des älteren Menschen" die Aufgaben des SES und präsentierte deren Einsatzmöglichkeiten für Ehrenamtliche im Auslandseinsatz.

Weiter Einblicke in ehrenamtliche Arbeiten gaben Frau Siegrid Haase de Moreno von der Kontaktstelle für Pflegeengagement und Jens Friedrich von der Seniorenvertretung CW

## **INTERESSANTES**

schnelles Handeln der Polizei--falsche Polizisten  
Pressemitteilung der Polizei

### **Falscher Polizist und falscher Oberstaatsanwalt am Telefon – Festnahmen nach Trickbetrug**

In der Nacht zu Samstag haben Zivilfahnder in Spandau zwei Männer nach einem Trickbetrug vorläufig festgenommen.  
Eine Bank hatte sich am 28. September 2018 an die Polizei gewandt, da eine 82-jährige Kundin ihr Wert-depot zum 4. Oktober gekündigt hatte und das Geld dann abholen wollte. Anschließend Ermittlungen ergaben, dass die Dame mehrere Anrufe von einem Mann auf ihrem Festnetztelefon erhalten hatte, der sich als Polizeibeamter ausgab. Dieser gab der 82-Jährigen gegenüber an, dass sich in der Bank ein „Maulwurf“ befinden würde und sie ihr Geld in Sicherheit bringen sollte. Dem vermeintlichen Polizisten gelang es, die Seniorin zu überzeugen, ihr Depot aufzulösen. Anschließend sollte sie das Geld in ihrer Wohnung aufbewahren.

In der Nacht von Freitag zu Samstag meldete sich der falsche Polizist wieder per Telefon bei der Frau und übergab das Gespräch an einen Mann, der sich als Oberstaatsanwalt ausgab. Dieser bat die 82-Jährige, ihr gesamtes Geld in einer Handtasche zu verstauen und diese dann aus dem Fenster zu werfen, damit seine Kollegen es in Empfang nehmen könnten. Die Getäuschte kam der Bitte nach und warf die Tasche aus dem Fenster, wo zwei Männer diese an sich nahmen. Unbemerkt waren sie dabei von den Ermittlern beobachtet worden. Kurz vor 1 Uhr klickten dann die Handschellen bei den beiden Tatverdächtigen im Alter von 22 und 24 Jahren. Das Geld stellten die Fahnder sicher. Der Wagen des festgenommenen Duos wurde in der

Nähe entdeckt und beschlagnahmt. Die Männer wurden dem Fachkommissariat für Trickdiebstahl und Trickbetrug beim Landeskriminalamt Berlin nach erkennungsdienstlichen Behandlungen übergeben und später einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Für beide ergingen Haftbefehle.

### **Mit diesen Tipps der Polizei können Sie sich vor Trickdieben und -betrügern schützen:**

- Lassen Sie Unbekannte vor Ihrer Wohnungstür: Sie sind grundsätzlich nicht verpflichtet, jemanden unangemeldet in Ihre Wohnung zu lassen.
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Polizisten, den Dienstausweis.
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben. Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis. Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.

Die Ansprechpartner für Seniorensicherheit des Landeskriminalamtes sind für weitere Fragen telefonisch unter der Rufnummer (030) 4664-979222 zu erreichen. Einmal monatlich werden am Columbiadamm 4 in Tempelhof (U-Bahnhof Platz der Luftbrücke) Informationsveranstaltungen durchgeführt, die mit vorheriger Anmeldung besucht werden können.

Der Polizeipräsident in Berlin  
Direktion 4 Stab 42  
Seniorensicherheitsbeauftragte  
12249 Berlin, Eiswaldstr. 18  
Tel.: 4664-404 230

### **Impressum / Impress**

Steuerungsgruppe:



Jens Friedrich/ Gabriele Wrede/ Joachim  
Jetschmann

[aktive-berliner-senioren@gmx.de](mailto:aktive-berliner-senioren@gmx.de)

(030) 885 45 00



